

**Beschluss  
des Stadtrates**  
gefasst in öffentlicher Sitzung

**Antrag gemäß § 39 GeschO der Stadtratsfraktion Grüne/FDP, Oliver Schill  
und CSU-Fraktion Christian Sobl vom 19.04.2022**

**Klimaschutz durch CO<sub>2</sub>-Einsparung:  
Grundsatzbeschluss und Klimaschutzplan**

1. Der Stadtrat erkennt die Eindämmung des Klimawandels, die Notwendigkeit der Energieeinsparung, die Steigerung der Energieeffizienz und die Anpassung an die Folgen als zentrale Zukunftsaufgaben an.
2. Die Stadt Kaufbeuren nutzt ihre Handlungsmöglichkeiten, um auf ihrer kommunalen Ebene zur Erreichung der Ziele des Pariser Klimaabkommens beizutragen.
3. Zur Erreichung des Ziels sollen bei Entscheidungen die Auswirkungen auf das Klima sowie die ökologische, gesellschaftliche und ökonomische Nachhaltigkeit berücksichtigt und wenn immer möglich Maßnahmen ergriffen werden, die den Klimawandel oder dessen Folgen abschwächen.
4. Soweit eine Vorlage Auswirkungen auf Klimaschutz und Klimaanpassung erwarten lässt, wird die Verwaltung beauftragt, in einem gesonderten Abschnitt zu erörtern, wie auf diesen Umstand reagiert wurde bzw. welche Handlungsmöglichkeiten bestehen.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, fortlaufend Maßnahmenvorschläge im eigenen Einflussbereich zur CO<sub>2</sub>-Reduktion und weitere Klimaschutzmaßnahmen vorzulegen.
6. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Stadtrat einmal pro Jahr einen Bericht über die Fortschritte im Bereich Klimaschutz und Klimaanpassung vorzulegen.

**Jastimmen: 31**

**Neinstimmen: 1**

**Anwesend: 32**

**Originalbeschluss an 407 (über den Referatsleiter)**

Kaufbeuren, 10.05.2022

Stefan Bosse  
Oberbürgermeister